



# Gemeindebrief Dreifaltigkeitskirche

Kaufbeuren und Umgebung

**Herbst 2022**

Januar - Februar - März - April - Mai - Juni - Juli - August - September - Oktober - November - Dezember



So halten wir nun dafür,  
dass der Mensch gerecht wird  
ohne des Gesetzes Werke,  
allein durch den Glauben. Röm 3, 28

# Inhaltsverzeichnis

## Zum Thema

Andacht.....	3
Erntedank .....	12

## Wichtiges aus der Gemeinde

Neue Pfarrerin an der DFK.....	4
Konfirmation 2022 .....	5
Abschied Michaela Kugler .....	7
Rückblicke.....	8
Grüner Gockel .....	10
Männerstammtisch.....	13
Evangelische Diakonie .....	14
Kirchenmusik .....	16

## Freud und Leid

Kasualien.....	18
Sternenkinderbestattung.....	19
Externe Gottesdienste.....	19

## Gottesdienste und Termine

Gottesdienstplan .....	20
Veranstaltungskalender.....	22
Verantwortliche für Gruppen .....	25
Zeichen und Abkürzungen.....	25
Hygienekonzept .....	25

## Kinder und Familie

Gottesdienste .....	26
Kinder-Bibel-Tag.....	27
Aktionen und Veranstaltungen.....	28
Benjamino.....	31

## Jugendseiten

Jugendseiten .....	32
--------------------	----

## Seniorensseiten

Jubelkonfirmation 2022 .....	34
Information zu Seniorengruppen .	34
Halbtagesausflug zum Hopfensee	35

## Vermischtes

Förderverein.....	36
Ökum. Nacht der Kirchen.....	37
Ökum. Friedensdekade 2022.....	37
Das „MiMi-Projekt“.....	38
Lektoren und Prädikanten ges. ....	39
Geistl. Gespräche.....	39
Lucas Cranach d.Ä.....	40
Kirchgeld 2022.....	41
Biberschutz am Eybach-Wald .....	41
Aus der Nachbargemeinde.....	42
Informationen f. Ehrenamtliche ...	43
Sophies BücherWelt .....	44

## Informationen

Termine G-Brief 2022-04.....	44
Adressen und Konten.....	45
Impressum .....	45
Wir sind für Sie da .....	46

**Bitte beachten Sie das derzeit gültige Hygienekonzept auf Seite 25.**

# Andacht

Liebe Leserinnen, liebe Leser, jedes Mal, wenn ich auf dem „neuen“ Heimweg zu unserem Zuhause das Navi einschalte und dann endlich in unsere Straße einbiege, kommt die Stimme aus dem Handy: „Wenn möglich, bitte wenden!“, denn unser Haus und unsere Haus-Nummer sind so neu, dass das Navi sie noch nicht kennt. Natürlich könnte ich dann wenden, aber ich will es nicht, denn ich bin an meinem Bestimmungsort, ich bin zu Hause.

Irgendwie erinnert mich das an eine Szene im Johannesevangelium (Joh 2,13-25). Jesus kommt zum Tempel, seinem eigentlichen Bestimmungsort, seinem Zuhause, doch bevor er hineingeht, macht er Halt. Er sieht im Vorhof die Händler\*innen, die die Opfertiere verkaufen und Geld wechseln. Der ganze Tempel erschallt von ihrer Feilscherei. Wutentbrannt wirft Jesus die Händler\*innen hinaus. Der Tempel, das Haus Gottes, ist ein Ort des Gebetes - keine Markthalle. Er macht den Menschen hier auf eine sehr drastische Weise (und nicht so höflich wie das Navi) deutlich: „(Bitte) Wenden! Kehrt um!“

Doch ist es immer so einfach, umzukehren? Und muss ich das überhaupt? Die Händler\*innen im Tempel dachten eigentlich nicht, dass ihre Feilscherei etwas Falsches wäre, schließlich befolgten sie nur die gängigen Bräuche. Feilschen wir nicht auch oft genug mit Gott? Frei nach dem Motto: Ich habe schon so viel gebetet, jetzt habe ich schon so viel Gutes getan, jetzt musst du, Gott, doch endlich mal was für mich tun!

Und wie oft wissen wir genau, dass wir umkehren sollten? Doch stehen wir in der Sackgasse, ohne Platz zum Manövrieren zu haben und hinter uns hupen schon die anderen Autos.

Ich glaube, Martin Luther hat Antworten auf diese Fragen gefunden. Es war ihm klar, dass es unser Gewissen ist, das uns zuruft: „Bitte wenden“ - auch wenn dieses Gewissen manchmal einen kleinen Stups von außen braucht, um uns richtig zu leiten. Es war ihm klar, dass es nicht unsere Taten sind, die uns irgendwelche Bonuspunkte bei Gott einbringen. Im Gegenteil, nur aus Gottes Liebe heraus können wir wirklich gute Taten vollbringen, ohne dafür eine Gegenleistung zu verlangen. Und zu guter Letzt war ihm klar, dass wir niemals alleine versuchen müssen, umzukehren, ja, wir sind dazu gar nicht in der Lage. Die Kraft zur Wende kann nur aus Gottes Gnade kommen, die uns den Mut gibt, nicht aufzugeben und trotz aller Hindernisse und trotz allen Lärms wieder auf den richtigen Weg zu kommen.

Möge ihr und mein Navi uns stets zu unserem Bestimmungsort führen!  
Bleiben Sie behütet!

Ihre Pfarrerin  
Dorothee Stürzbecher-Schalück

Neue Pfarrerin an der DFK:

Dorothee Stürzbecher-Schalück

Sehr geehrter Mr. Potter



wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass Sie an der Hogwarts-Schule für Hexerei und Zauberei aufgenommen sind. Beigelegt finden Sie eine Liste aller benötigten Bücher und Ausrüstungsgegenstände.

Das Schuljahr beginnt am 1. September. Wir erwarten Ihre Eule spätestens am 31. Juli.

Mit freundlichen Grüßen  
Minerva McGonagall  
(Stellvertretende Schulleiterin)

Vielleicht kennen Sie diese Szene aus dem ersten Harry-Potter-Buch: Der elfjährige Junge bekommt einen Brief, der sein Leben verändert und der ihn in fassungslose Freude versetzt. So und kein bisschen anders fühlte ich mich, als ich vor einigen Monaten einen Brief mit dem schlichten Inhalt bekam:

Sehr geehrte Frau Stürzbecher-Schalück,  
wir teilen Ihnen heute die Einsatzentscheidung mit:  
Pfarrstelle Kaufbeuren – Dreifaltigkeitskirche III (1,0) – DB Kempten.

Knappe Zeilen, die in mir einen Freudentaumel auslösten und mir Freudentränen in die Augen trieben, denn nun war klar. Ich darf nach Hause kommen!

Aber wer bin ich eigentlich, fragen Sie sich sicher: Mein Name ist Dorothee Stürzbecher-Schalück, ich bin Anfang 30 und im wunderschönen Kaufbeuren geboren. Getauft und konfirmiert wurde ich in der Kirche, in der ich nun auch arbeiten darf: in der Dreifaltigkeitskirche. Ich komme nach Hause in eine Gemeinde, die mir in Kindheit und Jugend Heimat und seitdem stets ein Sehnsuchtsort war.

Nach meinem Abitur in Kaufbeuren ging ich nach München, um Religionswissenschaft und Philosophie zu studieren. Doch schon nach kurzer Zeit wechselte ich zum Studium der ev. Theologie und absolvierte anschließend mein Vikariat in München-Freimann. Im September darf ich die 3. Pfarrstelle der Dreifaltigkeitskirche übernehmen; mein Mann, Maximilian Schalück, und ich fühlen uns hier unglaublich wohl. Nicht nur im schönen Allgäu, sondern auch in meiner – jetzt unserer – alten und neuen Kirchengemeinde.

Kirche bedeutet für mich vor allem Gemeinschaft, sowohl im Glauben als auch im gelebten, alltäglichen Miteinander. Kirche soll Halt in jeder Lebenslage bieten und eine Atmosphäre schaffen, in der man sich wohl und geborgen fühlt.

Sie ist für mich der Ort, an dem man gemeinsam herzlich lacht, heiß diskutiert, sich und den Glauben ausprobiert und der allen ein Gefühl von zu Hause gibt.

Ich kann es kaum erwarten, mit Ihnen Gottesdienst zu feiern, Sie kennenzulernen und mit Ihnen bei verschiedenen Gelegenheiten ins Gespräch zu kommen. Sprechen Sie mich gerne an! Ich freue mich sehr auf interessante Begegnungen, viele schöne Momente und die gelebte Glaubensgemeinschaft in Kaufbeuren.

Ihre Pfarrerin  
Dorothee Stürzbecher-Schalück

## Konfirmation 2022

Ein Wochenende lang feierte die Gemeinde der Dreifaltigkeitskirche im Mai mit einem Beichtgottesdienst und vier Festgottesdiensten die Konfirmation von 52 Jugendlichen, die ihr eigenes „Ja“ zu ihrem Glauben sprachen und damit als mündige Mitglieder in die christlichen Dreifaltigkeitsgemeinde aufgenommen wurden.

Am Samstag, 21. Mai wurden vormittags von Vikarin Patricia Müller und Pfarrerin Ulrike Butz konfirmiert:



*Catarina Seitz, Cathleen Ultschenko, Emelie Harsch, Franziska Zeller, Lysann Hautmann, Lucia Harlos, Mia Matthes, Mia Schürer, Matilda Hille, Maxim Stokal, Nico Hartge, Oliver Köber*

Dass Gott immer an ihrer Seite ist, egal wie die Umstände aussehen und sich darauf zu verlassen, wünschte Pfarrerin Ulrike Butz am Samstag auch:



*Antonia Martin, Anton Helbig, Alysia Bäuml, Charlotta Holste, Diana Schweizer, Elias Ackermann, Isabelle-Jolie Müller, Julia Hartung, Julian Titel, Lea Kölsch, Leopold Otto, Noah Wilczek, Paul Wagner, Steven Schneider*

Am Sonntagvormittag empfangen den Konfirmationssegen:



*Elina Foos, Emma Hartwig, Julian Seidler, Kevin Wörsdörfer, Leon Ring, Lina Kleinheinz, Luca Buhr, Moritz Kranz, Nico Morlio Fritsch, Timo Ungar, Tobias Fritsch*

An die Zusage Gottes soll die Konfirmand\*innen bleibend ihr Konfirmationskreuz erinnern. Dieses Kreuz bekamen am Sonntagvormittag auch:



*Benjamin Kasper, David Schmid, Hanna Melchior, Jakob Oberweiler, Jana Stedele, Jero Suckardt, Johanna Suckardt, Johanna Roth, Laura Hübner, Lia Fries, Rebecca Baur, Samanta Seitz, Sascha Westphal, Sebastian Hartz, Timo Jahn*  
Fotos: S. Starkmann, Foto Baur  
Pfarrerin Ulrike Butz

## Impressionen vom Abschied von Pfarrerin Michaela Kugler



## Gemeindefest „Dich schickt der Himmel“

Endlich konnten wir wieder Gemeindefest feiern! Und es war so schön, bei gutem Essen und Trinken, beieinander zu sitzen, bei gemeinsamen Aktionen aktiv zu werden und miteinander draußen im Garten Gottesdienst zu feiern. Und das alles bei bestem Wetter! Ein herzliches und dickes Dankeschön an alle, die zu diesem Fest beigetragen haben!!! Es war ein schöner Tag an dem unsere bunte Gemeinschaft spürbar wurde, wie Sie unten sehen können. Bitte merken Sie sich jetzt schon vor: Am 18.Mai 2023 (Christi Himmelfahrt) feiern wir wieder miteinander! Bitte schon jetzt fest einplanen! Wir freuen uns auf Sie!

Pfarrerin Barbara Röhm



**BITTE VORMERKEN: GEMEINDEFEST 2023 IST AM 18. MAI 2023.**

## Familienfreizeit „Bist du mutig“

Nach langer, langer Pause fand auch unsere Familienfreizeit statt. Diesmal im Karl-Eberth-Haus in Steingaden. Und da haben wir in verschiedenster Weise unseren Mut bewiesen – sei es beim Tasten, blind Schmecken oder beim Klettern durch ein Spinnennetz. Und auch die Familienzeit wurde intensiv genutzt – zum Reiten, Minigolf oder Schwimmen. Es hat uns super gut gefallen und wir freuen uns schon auf's nächste Jahr!

Pfarrerin Barbara Röhm



Impressionen





## Umweltteam: Schöpfungsleitlinien

der ev.-luth. Dreifaltigkeitskirche Kaufbeuren

*„Im Glauben an die Liebe Gottes, des Schöpfers, erkennen wir dankbar das Geschenk der Schöpfung, den Wert und die Schönheit der Natur. Aber wir sehen mit*

*Schrecken, dass die Güter der Erde ohne Rücksicht auf ihren*

*Eigenwert, ohne Beachtung ihrer Begrenztheit und ohne Rücksicht auf das Wohl zukünftiger Generationen ausgebeutet werden. Gemeinsam wollen wir uns für nachhaltige Lebensbedingungen für die gesamte Schöpfung einsetzen.“*

(Charta Oecumenica, 2001)

Aus dieser Einsicht leiten wir als ev.-luth. Dreifaltigkeitskirche folgende Leitlinien für unser Handeln ab:

- Wir setzen uns für nachhaltiges Handeln für die gesamte Schöpfung ein und beabsichtigen, dies konkret in unserer Gemeinde zu verwirklichen. Damit aus dem Reden auch Handeln wird, streben wir das Siegel „Grüner Gockel“ an und dokumentieren unsere Schritte hin zu Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Wir verpflichten uns, die elementaren Bedürfnisse und Rechte nachfolgender Generationen zu respektieren.
- Wir sind darauf bedacht, Entscheidungen so zu treffen, dass die Lebensinteressen der Menschen in anderen Regionen der Welt nicht beeinträchtigt, sondern geachtet werden. Als Konsequenz wollen wir beim Einkauf unserer Lebensmittel regionalen und fair gehandelten Produkten den Vorzug geben.
- Wir bemühen uns, nachhaltig und sozialverträglich zu wirtschaften und streben deshalb einen umweltgerechten und klimaneutralen Umgang mit den vorhandenen Ressourcen an.
- Dabei wollen wir aktiv und kontinuierlich die Klimabelastungen in Einrichtungen unserer Gemeinde verringern mit dem Ziel, sie ganz zu vermeiden.
- Wir wollen Pflanzen und Tiere und deren Lebensräume im Gestaltungs-bereich unserer Gemeinde schützen.
- Die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben auf diesem Weg ist für uns selbstverständlich.
- Wir verpflichten uns, alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aktiv in Umweltfragen einzubeziehen, ihre Anregungen aufzunehmen und zu berücksichtigen und sie an den gebotenen Aufgaben zu beteiligen.
- Wir wollen das Interesse in der Gemeinde für schöpfungsgerechtes Denken und Handeln wecken und wachhalten.

- Wir wollen unsere Erfahrungen auf dem Weg zum „Grünen Gockel“ mit anderen Gemeinden, Gruppen und Initiativen austauschen und mit ihnen nach Möglichkeit kooperieren und unser Anliegen in die Öffentlichkeit tragen.
- Wir wollen regelmäßig über unsere Aktivitäten informieren und sind offen für Kritik und Anregungen.  
Der Kirchenvorstand der ev.-luth. Dreifaltigkeitskirche im September 2021

Aus diesen Leitlinien ergeben sich für das Umweltteam der Dreifaltigkeitskirche Kaufbeuren folgende Handlungsfelder:

### 1. Umweltbildung

Die Auswertung der Mitarbeitendenbefragung hat gezeigt: Wir müssen das Bewusstsein für die Dringlichkeit unserer Themen schärfen. Dazu von uns folgende Vorschläge:

- ständige Rubrik im Gemeindebrief „Grüner Gockel“ (z.B. mit Hinweisen auf Veranstaltungen, Fortschritt beim „Grünen Gockel“, Energiespartipps, etc.)
- Ebenso ständige Präsenz auf der Homepage: „Grüner Gockel“ (mit Links zu Seiten wie „utopia“ oder „Verschwenden beenden“ von „Brot für die Welt“ zu nachhaltiger Lebensweise)
- Umweltbildung in den Kinderhäusern stärken, z.B. durch Themenwochen (Beispiel: „Einkaufen“: Besuch im Weltladen, im Unverpackt Laden, zum Schluss: Eis für alle - natürlich in der Waffel, so gibt es keinen Müll)
- In der Kinder- und Familienarbeit: Projekte wie Müllsammeln, Winterfutter für Vögel selbst herstellen, Baumpflanzaktionen)
- Auch für Erwachsene: Umweltprojekte, z.B.: Anlage eines Barfußpfades im Kirchwald
- „Klimafasten“ (Anregungen holen von der EJ, die machen das schon)

### 2. Klimaschutzmaßnahmen der DFK

- Profis von der Landeskirche ins Boot holen: Welches Energiesparpotenzial haben unsere Gebäude? Ansonsten: Regionale Energieberater, z.B. eza
- Sofortmaßnahmen einleiten: Gasverbrauch der Kirche senken

### 3. Umweltschutzmaßnahmen der DFK

- in den Kinderhäusern regionale Lebensmittel bevorzugt einkaufen
- Ökofaire Beschaffung (Anregungen bei der kath. Organisation „Zukunft einkaufen“ des Bistums Münster)
- Putzmittel nach ökologischen Kriterien einkaufen

Umweltteam der DFK



## Soll man Essen wegwerfen?

Dank für die Ernte - aber gegenüber wem? Die meisten Mitteleuropäer sind in der glücklichen Lage, auf kaum etwas verzichten zu müssen. Keine Selbstverständlichkeit. Viele Menschen ahnen: Es ist ein Segen, rundum mit Lebensmitteln versorgt zu sein. Grund genug, Dank zu empfinden.

Aber gegenüber wem? In der biblischen Schöpfungsgeschichte sagt Gott zu den Menschen: „Sehet da, ich habe euch gegeben alle Pflanzen, die Samen bringen, auf der ganzen Erde, und alle Bäume mit Früchten, die Samen bringen, zu eurer Speise“ (1. Mose 1,29). Kaum erschafft er die Menschen, versorgt Gott sie mit Nahrung. Im Vaterunser lautet die erste Bitte: „Unser tägliches Brot gib uns heute.“

Wer Essen wegwirft, dem fehlt es vermutlich auch an historischem Bewusstsein. Mancher alte Mensch erinnert sich daran, wie schwierig es im Zweiten Weltkrieg und in den Jahren danach war, etwas zu essen zu bekommen.

Zudem heizt jedes weggeworfene Lebensmittel weiter die Agrarindustrie mit ihren gigantischen Monokulturen, dem Raubbau an der Natur, den oft unsinnigen Transporten an. Obwohl wir uns jederzeit leicht darüber informieren können, wann und wo die Lebensmittel produziert werden, wissen wir nicht mehr, wie viel Schweiß, Mühe und Ausbeutung mit dem Landbau verbunden sind. Die erbärmlichen Arbeitsbedingungen der Wanderarbeiter in Andalusien und in Süditalien interessieren uns Kunden der mitteleuropäischen Discountläden kaum. Sonst würden wir wählerischer einkaufen.

Wo man viel produziert und billig anbietet, wandert auch viel in die Tonne. Großverbraucher, Handel und Industrie vernichten rund ein Drittel der Lebensmittel in Deutschland, bevor sie beim Kunden ankommen. Verbraucherinnen und Verbraucher haben es laut ARD- Magazin Plusminus vom 24. Juli 2019 in der Hand, fast zwei Drittel der Vernichtung zu verhindern.

Eduard Kopp

Aus: „*chrismon*“, das Monatsmagazin der Evangelischen Kirche, [www.chrismon.de](http://www.chrismon.de)

## Männerstammtisch wieder aktiv



Der Männerstammtisch ist ein loser Zusammenschluss vielseitig interessierter Männer, der allen Männern offen steht. Wir treffen uns ca. alle vier Wochen, um dann ein gemeinsames Thema in den Mittelpunkt zu rücken, meistens montags um 19:00 Uhr im Matthias-Lauber-Haus. Allerdings sind auch andere Termine möglich.



Vor dem Kloster, rechts die berühmte Schiffskanzel

und Kirchenführung in Irsee.

Als diese Zeilen Anfang Juli entstanden, war noch nicht ganz klar, inwieweit wir unser restliches Jahresprogramm durchführen können. Dazu gehört ein Bildervortrag über Tansania und ein Waldspaziergang, bei dem wir etwas über die Praxis der Jagd erfahren. Und einmal wollen wir uns einfach so in einer Wirtschaft zum Essen, Trinken und Ratschen treffen.

Was steht 2022 noch auf dem Programm? Am 19.09. um 19:00 Uhr stellt uns im Matthias-Lauber-Haus Herr Netz die Frage „Sprechen Sie evangelisch?“ und geht mit uns anhand einer Broschüre die Kern-Themen des evangelischen Glaubens durch. Am 17.10. ebenfalls um 19:00 Uhr an gleicher Stelle veranstaltet Herr Netz mit uns ein spannendes Kirchen-Quiz. Und am 30.11. um 16:00 Uhr haben wir eine Führung im Stadtmuseum zum Thema „Frauen in Kaufbeuren“ und lassen danach im Gasthof „Rose“ das Jahr gemütlich ausklingen.

Unser Programm findet man auf der Homepage und im Terminkalender des Gemeindebriefes. Wer an einem Thema interessiert ist, ist herzlich eingeladen. Bei uns gibt es keinen Mitgliedsbeitrag und keine Anwesenheitspflicht. Egal, ob jemand im Jahr einmal, fünfmal oder zehnmals erscheint, er ist uns immer willkommen!

Nach langer, durch die Pandemie bedingte Pause, hat der Männerstammtisch seine Aktivitäten wieder aufgenommen. Seit März waren wir im Stadtmuseum Kaufbeuren und im Isergebirgsmuseum Neugablonz und hatten auch eine Kloster-



Christian Schöne

## Evangelische Diakone und Diakoninnen – ein besonderer Beruf und eine Gemeinschaft fürs Leben

Seit über 130 Jahren gibt es evangelische Diakone in Bayern. Uns verbinden soziales Engagement mit christlichem Glauben in einer lebenslangen Gemeinschaft. Mit einer sozial-fachlichen und einer theologisch fundierten Ausbildung stellen wir uns den Herausforderungen eines besonderen Berufes. Vor kurzem durfte ich mit den Brüdern meines Jahrganges das 40-jährige Jubiläum seit dem Eintritt in die Rummelsberger Bruderschaft feiern.

**Mitglieder:** Die Bruderschaft hat ca. 900 Mitglieder. Seit meinem Eintritt 1982 gibt es auch die Diakoninnengemeinschaft in Bayern mit inzwischen ca. 250 Diakoninnen.

**Partnerschaft mit Tansania:** Die Rummelsberger haben auch zum Aufbau des Diakonen-Ausbildungszentrums in der Lutherischen Kirche in Tansania beigetragen. In meiner Auslandszeit in Ostafrika hatte ich dort immer wieder Unterricht gehalten.

**Das Leben in der Bruderschaft** wie in der Gemeinschaft der Diakoninnen folgt klaren Werten und Zielen - in persönlichen Begegnungen, im Einstehen füreinander, im Hören und Nachdenken über Gottes Wort, in Zeiten des Innehaltens und des Betens.

Diakoninnen und Diakone verstehen sich als eine Gemeinschaft, die füreinander und für andere einsteht und da ist.

### Diakone und Diakoninnen haben ein breites Tätigkeitsfeld.

Sie arbeiten in vielen Bereichen kirchlicher und diakonischer Arbeit

- Alten- und Krankenpflege;
- Arbeit mit Kindern und Jugendlichen auf allen Ebenen;
- Gemeindegarbeit; Seniorenarbeit; Ambulante Dienste; Beratungsarbeit; Seelsorge;
- Gemeindediakonie; Erwachsenenbildung; Dienste im Ausland;
- Leitung diakonischer Einrichtungen- wie z.B. Krankenhäuser, Alten- und Behindertenheime
- Verwaltung und Geschäftsführung.

Ich selbst habe als Diakon eine Einrichtung für Offene Kinder- und Jugendarbeit geleitet, eine Sekundarschule in Tansania aufgebaut und war dann Schulleiter, Geschäftsführer einer Bildungsstätte, Vorstand eines Diakonievereins und eines Begegnungszentrums, Gemeindediakon, hatte die Geschäftsführung von fünf Kindertagesstätten und mache nun in Kaufbeuren Altenheimseelsorge und Seniorenarbeit.

**Fundierte Ausbildung:** In den vergangenen 100 Jahren haben sich Beruf und Ausbildung von Diakonen und Diakoninnen ständig weiterentwickelt. Aus schlecht bezahlten Hilfskräften zu Beginn des 20. Jahrhunderts sind heute aufgrund der doppelten Qualifikationen gefragte Fachkräfte geworden.

Neben dem theologischen Bachelor-Studiengang Diakonik absolvieren viele noch ein ergänzendes Zweitstudium wie z.B. Pädagogik, Soziale Arbeit, Sozialwirtschaft oder erwerben eine zusätzliche fundierte Fachausbildung.

Auch aufgrund des bayernweiten spirituellen und kollegialen Netzwerkes der Diakone und Diakoninnen lassen sich immer wieder junge Menschen auf die Gemeinschaft und die Herausforderungen dieses besonderen Berufes ein.

Ihr Diakon Reinhold Netz  
Kaufmann, Erzieher und Sozialfachwirt



*Die Philippuskirche Rummelsberg wurde in den Jahren 1924 – 1927 gebaut. Die „Zöglinge“ der Erziehungsanstalt und die Jungbrüder leisteten den größten Teil des Kirchbaus. Rund 12.000 Sandsteinquader wurden im eigenen Steinbruch von Hand gebrochen, 210 Bäume gefällt.*

Quelle: <https://www.kirchengemeinde-rummelsberg.de/philippuskirche/>



Samstag, 24. September, 19.00 Uhr

Dreifaltigkeitskirche

## Internationaler Orgelsommer Kaufbeuren Orgelkonzert Martin Sturm

Der Professor für Orgelspiel und Orgelimprovisation an der Musikhochschule Weimar ist einer der bemerkenswertesten Konzerorganisten der jüngeren Generation. Er gilt als begnadeter und hoch inspirierter Orgel improvisator und ist Preisträger der angesehensten Orgelwettbewerbe (u.a. Internationale Orgelwoche Nürnberg und Improvisationswettbewerb St. Albans, GB).



In der Dreifaltigkeitskirche stellt er Originalwerke der Orgelliteratur Orgel improvisationen gegenüber.

Karten zu 12,- (erm. 8,-) an der Abendkasse

Samstag, 15. Oktober, 19.00 Uhr

Dreifaltigkeitskirche

## Internationaler Orgelsommer Kaufbeuren Rhapsody in Blue

Gershwins Rhapsody in Blue in einer Fassung für Orgel und Jazztrio mit dem Jazz-Trio Kordes-Tetzlaff-Godejohann und Jürgen Sonnentheil an der Orgel.

Bei der Uraufführung dieses weltberühmten Stücks improvisierte der Komponist George Gershwin den Klavierpart selbst in jazztypischer Manier am Klavier.

Die Bearbeitung für Jazztrio und Orgel knüpft hieran an und verleiht der Improvisation im Rahmen der "Rhapsody in Blue" einen höheren Stellenwert. Die Themen werden nicht nur präsentiert, sondern jazztypisch verarbeitet, ohne die Komposition zu verfälschen.



Das Programm wird ergänzt durch Orgelmusik u.a. von Louis Vierne und Aloys Clausmann sowie mit Stücken für Jazztrio (u.a. die Tangos ecclesiasticos von Guy Bovet).

**Eine Empfehlung für Jazz- und Klassikfans!**

Sonntag, 4. Dezember, 18.00 Uhr

Dreifaltigkeitskirche

Chor- und Orchesterkonzert

Johann Sebastian Bach

## Weihnachtsoratorium I-III

Roswitha Schmelzl	Sopran
Theresa Holzhauser	Alt
Eric Price	Tenor
Michael Kranebitter	Bass

Kantorei der Dreifaltigkeitskirche  
Barockorchester La Banda  
Ltg.: Traugott Mayr

**Highlight!**



**Bitte nutzen Sie den gebührenfreien und preisreduzierten Vorverkauf!  
Sie helfen dadurch mit, Wartezeiten beim Einlaß zu verkürzen:**

Vorverkauf: 15,- / 20,- / 25,- EUR (Schüler und Studenten 50%)

Abendkasse: 17,- / 22,- / 27,- EUR, (Schüler und Studenten 50%)

Vorverkauf ab 7.11.: Musikhaus pianofactum, Schmiedgasse 23, Kaufbeuren, Tel. 08341-96 11 526

## Wir bitten um Gottes Segen

### Taufen

Auf das Leben freuen sich



Auf dieser Seite wurden alle Namen  
aus Datenschutzgründen entfernt  
Die Redaktion



### Trauungen

Das Fest des Lebens feiern

## Externe Gottesdienste

### Klinikkapelle:

Klinikum Kaufbeuren - Ostallgäu  
Jeden Mittwoch um 18:00 Uhr  
Ökumenischer Wortgottesdienst

### Thomaskirche:

Bezirkskrankenhaus  
Jeden Samstag um 9:30 Uhr  
Evangelischer Gottesdienst

### Altenheimgottesdienste

#### Espachstift:

Jeweils dienstags um 15:30 Uhr  
13. Sept., 11. Okt., 8. Nov.

#### Heinzelmannstift

Jeweils dienstags um 15:30 Uhr  
27. Sept. 25. Okt.

Liturg: Diakon Reinhold Netz

#### Städt. Altenheim Gartenweg

jeweils mittwochs um  
10:00 Uhr und 15:00 Uhr  
21. Sept., 19. Okt..

#### Pflegeheim Wiltschka

Steinholz  
Do. 27. Okt. 15:30 Uhr

### Sternenkinderbestattung

Donnerstag, 17. November um 13:00 Uhr  
im Waldfriedhof  
mit Pfarrerin Barbara Röhm



### Beerdigungen

Ihr Leben geben in Gottes Hand



Alle Namen aus Datenschutzgründen  
entfernt

Die Redaktion

# Gottesdienstplan

Alle Gottesdienste im Überblick - Feiern Sie mit!

Erklärung der Zeichen und Abkürzungen finden Sie auf S. 25.

Datum	Zeit	Ort	Anmerkungen	Liturg*in
<b>September 2022</b>				
So. 4. Sept 12. So. n. Trin.	10:00	DFK	☀️ Gottesdienst	A. Röhm
Mi. 7. Sept.	19:00	Christus	Ökumenisches Friedensgebet - 30 Minuten für den Frieden - jeden 7. um 7 in der Christuskirche Ngbl.	Team
So. 11. Sept 13. So. n. Trin.	10:00	DFK	Gottesdienst	E. Herrmann
Di. 13. Sept.	11:45	DFK	Schulgottesdienst Schraderschule mit Segnung der Erstklässler	B. Röhm
Sa. 17. Sept.	15:00	DFK	Gottesdienst zur Ordination von Pfarre- rin Dorothee Stürzbecher-Schalück Mit Regionalbischof Axel Piper Musik für Orgel und Trompete	A. Röhm
So. 18. Sept. 14. So. n. Trin.	19:00	DFK	Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmand*innen	B. Röhm P. Müller
Di. 20. Sept.	15:00	DFK	Ökumenischer Gottesdienst zum Welt-Alzheimer-Tag	B. Waltner R. Netz
So. 25. Sept. 15. So. n. Trin.	10:00	DFK	📖 Gottesdienst	D. Stürzbe- cher-Sch.
<b>Oktober 2022</b>				
So. 2. Okt. Erntedankfest	10:00	DFK	☀️ Erntedankgottesdienst mit dem Posaunenchor	E. Herrmann
	10:00	KiGo	😊 Kindergottesdienst	Team
Fr. 7. Okt.	19:00	St. Martin	Ökumenisches Friedensgebet - 30 Minuten für den Frieden - jeden 7. um 7 in St. Martin	Team
So. 9. Okt. 17. So. n. Trin.	10:00	DFK	Gottesdienst zum Diakoniesonntag	R. Netz
	10:30	MLH	Gottesdienst für Klein und Groß	Team
Do. 13. Okt.	9:00 bis 11:00	DFK	Offene Kirche zur Marktzeit mit kurzer Andacht um 10:00 Uhr	R. Netz

Datum	Zeit	Ort	Anmerkungen	Liturg*in
<b>Okt 2022</b>				
So. 16. Okt. 18. So. n. Trin.	10:00	DFK	Gottesdienst mit Konfirmand*innen	B. Röhm
So. 23. Okt. 19. So. n. Trin.	10:00	DFK	Gottesdienst	D. Stürzbe- cher-Sch.
Fr. 28. Okt.	21:00	DFK	Im Rahmen der ökumenischen Nacht der Kirchen in Kaufbeuren Chormusik mit den Blue-Notes	T. Mayr
So. 30. Okt. 19. So. n. Trin.	10:00	DFK	☀️ Festgottesdienst zum Reformationsfest mit dem Posaunenchor	P. Müller
<b>November 2022</b>				
Di. 1. Nov.	14:00	WF	Ökumenische Gräbersegnung	R. Netz
So. 6. Nov. Drittlt. So. d. KJ	10:00	DFK	Gottesdienst	G. Schmidt
Mo. 7. Nov.	19:00	FEG	Ökumenisches Friedensgebet - 30 Minuten für den Frieden - jeden 7. um 7 in der FEG Kaufbeuren	Team
Do. 10. Nov.	9:00 bis 11:00	DFK	Offene Kirche zur Marktzeit mit kurzer Andacht um 10:00 Uhr	D. Stürzbe- cher-Sch.
	17:00	St. Martin	Martinsumzug zur Friedensdekade 2022 <i>(geplant)</i>	B. Röhm
Sa. 12. Nov.	19:00	DFK	Ökumenischer Friedensgottesdienst	A. Röhm B. Waltner
So. 13. Nov. Vorl. So. d. KJ.	10:00	DFK	Gottesdienst zum Volkstrauertag	M. Webler
	10:00	KiGo	😊 Kindergottesdienst	Team
Mi. 16. Nov. Buß- u. Betttag	10:00	DFK	☀️ Beichtgottesdienst	P. Müller
	13:00	DFK	• Abschlussgottesdienst zum Kinderbibeltag am Buß- und Betttag	B. Röhm mit Team
	19:00	PuP	Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Betttag - Abschluss der Friedensdekade	B. Röhm
So. 20. Nov. Ewigkeits- sonntag	10:00	DFK	📖 Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen	Team
	10:30	MLH	Gottesdienst für Klein und Groß	Team

# Veranstaltungskalender

## Auch für Sie ist etwas dabei!

Alle Veranstaltungen stehen unter dem Vorbehalt der jeweils geltenden staatlichen Vorschriften.

Die Erklärung der Zeichen und Abkürzungen und die Übersicht der Ansprechpartner für die einzelnen Gruppen finden Sie auf S. 25.

Datum	Zeit	Ort	Titel
<b>September 2022</b>			
So. 4. Sept.	12:00		DEF: „Gemeinsam statt einsam“ Mittagessen in Gesellschaft im Gasthaus Engel, Obb.
Di. 6. Sept.	14:00	PuP	Ökum. Seniorenkreis: Thema wird bekannt gegeben Anmeldung bei Diakon Netz ☎ 2451
Sa. 10. Sept.	17:00	DFK	Turmfest um die Dreifaltigkeitskirche
Do. 15. Sept.	15:00	DFK	Laubertreff: Fröhliches Liedersingen und Geschichten Anmeldung bei Diakon Netz ☎ 2451
Mo. 19. Sept.	19:00	MLH	Männerstammtisch: "Sprechen Sie evangelisch?" - Von "A wie Abendmahl" bis "Z wie Zusammensetzung der Landessynode"; Referent Diakon Netz
Do. 22. Sept.	19:30	MLJH	Kirchenvorstandssitzung
	19:30	MLH	FK Tutzing: „Das Bauhaus verändert die Gesellschaft“ Vortrag mit Prof. Max Welch Guerra, Bauhaus Universität Weimar
Sa. 24. Sept.	19:00	DFK	Orgelkonzert Martin Sturm Internationaler Orgelsommer Kaufbeuren
Do. 29. Sept.	15:00	MLH	Seniorengedächtnisfeier für alle Geburtstagskinder von August und September Anmeldung bei Diakon Netz ☎ 2451
<b>Oktober 2022</b>			
So. 2. Okt.	12:00		DEF: „Gemeinsam statt einsam“ - Mittagessen in Gesellschaft im Gasthaus Hubertus, Apfeltrang
Di. 4. Okt.	14:00	PuP	Ökum. Seniorenkreis: Thema wird bekannt gegeben Anmeldung bei Diakon Netz ☎ 2451
Do. 6. Okt.	15:00	DFK	Laubertreff - Anmeldung bei Diakon R. Netz ☎ 2451 Bildervortrag über Tansania - Diakon Netz berichtet über seine Zeit als Missionar und Entwicklungshelfer

Datum	Zeit	Ort	Titel
<b>Oktober 2022</b>			
Do. 13. Okt.	15:00		Halbtagesausflug zum Hopfensee (s. S. 35); Abfahrt am Besucherparkplatz Heinzelmannpark, Bismarckstr. Kosten 15,00 €; Anmeldung bei Diakon Netz ☎ 2451
Sa. 15. Okt.	19:00	DFK	Rhapsody in Blue - Orgel und Jazztrio Internationaler Orgelsommer Kaufbeuren
Mo. 17. Okt.	19:00	MLH	Männerstammtisch: Spannendes Kirchen-Quiz mit klei- nen Preisen - In Zweiergruppen beantworten wir einfa- che und knifflige Fragen rund um das Thema „Kirche“
Di. 18. Okt.		Pfarr- amt	Büro vormittags wegen Mitarbeiter-Klausur geschlossen Nachmittags von 15:00 bis 17:00 Uhr geöffnet
	19:30	MLJH	Kirchenvorstandssitzung
Do. 20. Okt.	19:30	MLH	FK Tutzing: „Reformpädagogik: Ideen - Ziele - Wirkun- gen“ - Referent: Gerd F. Thomae, Seminarrektor i.R., Pädagog. Seminartrainer
Mo. 24. Okt.	19:30	KiGo	Christliche Meditation mit Gisela und Joachim Butz
Fr. 28. Okt.	21:00	DFK	Ökumenische Nacht der Kirchen in KF: Chorkonzert mit dem Vokalensemble The Blue Notes
Mo. 31. Okt.		Pfarr- amt	Büro am Reformationstag geschlossen
<b>November 2022</b>			
Mi. 2. Nov. bis Fr. 4. Nov.		Pfarr- amt	Öffnungszeiten in den Herbstferien: Mo. bis Fr. 10:00 bis 12:00 Uhr
Do. 3. Nov.	15:00	MLH	Laubertreff - Anmeldung bei Diakon Netz ☎ 2451 Fragen über Leistungen und Service eines ambulanten Pflegedienstes Mit einer Fachkraft der Kath.- Evang. Sozialstation
So. 6. Nov.	12:00		DEF: „Gemeinsam statt einsam“ - Mittagessen in Gesell- schaft im Gasthaus Kirmachstuben, Ruderatshofen
Mo. 7. Nov.	19:30	KiGo	Christliche Meditation mit Gisela und Joachim Butz
Di. 8. Nov.	14:00	PuP	Ökum. Seniorenkreis: Thema wird bekannt gegeben Anmeldung bei Diakon Netz ☎ 2451
Do. 10. Nov.	17:00	St. Martin	Martinsumzug zur Friedensdekade 2022 <i>(geplant)</i>

Datum	Zeit	Ort	Titel
November 2022			
Di. 15. Nov.	14:00 ab 16:00	MLH	Legen des Gemeindebriefs Die Austrägertaschen können abgeholt werden.
	19:00	DFK	„Zeitenwende“ - Vortrag mit Theo Ziegler im Rahmen der Ökumenischen Friedensdekade
Mi. 16. Nov.	8:00	MLH	Kinderbibeltag am Buß- und Betttag für Kinder von der 1. bis zur 4. Klasse
	8:00 bis 17:00	MLH	Die neuen Gemeindebriefe können von den Austrägern abgeholt werden.
Do. 17. Nov.	8:00 bis 17:00	MLH	Die neuen Gemeindebriefe können von den Austrägern abgeholt werden.
	19:30	MLJH	Kirchenvorstandssitzung
Fr. 18. Nov.	8:00 bis 17:00	MLH	Die neuen Gemeindebriefe können von den Austrägern abgeholt werden.

## Erntedankfest 2022

Am Sonntag, den 02. Oktober 2022 feiern wir in diesem Jahr das Erntedankfest in einem feierlichen Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl.



Wir wollen Gott danken für unsere Lebensgrundlage, die Schöpfung, unsere Nahrung. Damit der Dank auch in unserer Kirche sichtbar wird, sind alle Gemeindeglieder aufgerufen, Erntegaben mit in den Gottesdienst zu bringen. Diese Erntegaben werden sowohl an unsere Kindertagesstätten als auch an das „Gratislädle“ weitergegeben.

Pfarrer Alexander Röhm

*Erntedankaltar 2010*

## Erklärung der Zeichen und Abkürzungen

für Gottesdienstplan und Veranstaltungskalender

🍷 Abendmahl      ☀️ AM nur mit Hostie      ☕ Kirchenkaffee  
🍷 Abendmahl mit Saft      😊 Kindergottesdienst

DFK	Dreifaltigkeitskirche	Christus	Christuskirche, Ngbl.
Arusha	Arusha-Zimmer in der DFK	PuP	Peter und Paul
KiGo	Kindergottesdienstraum	FEG	Freie Ev. Gemeinde
MLH	Matthias-Lauber-Haus	WF	Waldfriedhof
MLJH	Matthias-Lauber-Jugendhaus		

## Verantwortliche für die Gruppen:

DEF = Deutscher Evangelischer Frauenbund: Helga Ilgenfritz ☎️ 18033

Familientreff: Fam. Buchegger, ☎️ 85178

FK Tutzing = Freundeskreis der Evangelischen Akademie Tutzing e.V.:  
Gerd F. Thomae, ☎️ 08344 1219, @ [verein@thomae-germaringen.de](mailto:verein@thomae-germaringen.de)

Hauskreis: Elena Satzger, ☎️ 7155718

Kantorei/The Blue Notes: Traugott Mayr, ☎️ 74117 @ [traugott.mayr@gmx.de](mailto:traugott.mayr@gmx.de)

Laubertreff: Diakon Reinhold Netz ☎️ 2451 @ [reinhold.netz@elkb.de](mailto:reinhold.netz@elkb.de)

Männerstammtisch: Horst Uhl, ☎️ 9558977  
Christian Schöne, ☎️ 18517 @ [christian-schoene@online.de](mailto:christian-schoene@online.de)

Meditation: Gisela und Joachim Butz, ☎️ 879574

Posaunenchor: Joachim Butz, ☎️ 879574 @ [ButzJG@gmx.de](mailto:ButzJG@gmx.de)

## Hygienekonzept für Gottesdienste und Veranstaltungen

**Generell gilt:**

Das Tragen einer FFP2-Maske wird empfohlen.

Abendmahl wird in Form der Wandelkommunion nur mit Hostien gefeiert. Auf einen Impfnachweis kann bis auf weiteres verzichtet werden.

Aktualisierungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse, den Aushängen und unserer Homepage.



## Angebote für Kinder und Familien

verantwortlich: Pfarrerin Barbara Röhm

### Gottesdienste

#### Bitte beachten:

Im Gottesdienst für Klein und Groß und im Kindergottesdienst gilt:  
Für alle Personen ab 6 Jahren wird das Tragen einer FFP2-Maske empfohlen.

### Gottesdienst für Klein und Groß

Ein kindgerechter Gottesdienst für ALLE Kinder und ihre Familien; auch die ganz Kleinen, sind herzlich willkommen.

Wir laden euch sehr herzlich zu unseren Gottesdiensten für Klein und Groß ein, und freuen uns schon sehr auf euch!  
Wir feiern gemeinsam Gottesdienst (Dauer ca. 30 Minuten).

Die nächsten Termine:

jeweils sonntags um 10:30 Uhr im MLH:

9. Oktober      20. November      11. Dezember



### Kindergottesdienste

für 4- bis 11-Jährige

jeweils um 10:00 Uhr im Kindergottesdienstraum der DFK  
parallel zum Hauptgottesdienst  
Eltern und Geschwister sind herzlich willkommen.

Die nächsten Termine:

2. Oktober      13. November      27. November

Und am Sonntag, 4. Dezember (2. Advent),  
gibt es einen Familiengottesdienst.



**KIRCHE MIT  
KINDERN**



## Immer @nline – dein Engel (Kinderbibeltag)

Wann?	Mittwoch, 16. November
Uhrzeit?	8:00 Uhr – 13:30 Uhr
Wo?	Matthias-Lauber-Haus und Matthias-Lauber-Jugendhaus
Kosten?	3,00 € (inklusive Frühstück und Mittagessen)



- Wo sind Engel zu finden?
- Wie sehen sie aus?
- Wer schickt uns Engel?

An diesem Tag machen wir uns auf eine spannende Reise zu diesen Fragen.  
Wenn du Lust hast mehr über Engel zu erfahren, dann komm doch bei uns vorbei.



„Schutzengel“; Beate Heinen 1984

Wir beginnen mit einem gemeinsamen Frühstück starten dann mit dem Programm (ein Theaterstück, gemeinsames Singen, Basteln, Spielen, u.v.m.).

Mittags gibt es einen kleinen Imbiss und dann feiern wir gemeinsam zum Abschluss einen Gottesdienst.

Du kannst gerne deine Freunde mitbringen. Wir freuen uns auf dich.

Zum Gottesdienst sind auch deine Eltern herzlich eingeladen.

Anmeldung im Pfarramt: ☎  
95180 oder über den Infozettel, der in den Schulen verteilt wird.

Dein Kinderbibeltagsteam

## Aktionen und Veranstaltungen

Die evangelische und die katholische Kirche in Kaufbeuren laden ein zur **Segnung der Schulanfänger\*innen** am **Dienstag, 13. September 2022**

Am ersten Schultag haben Sie die Gelegenheit, Ihr Kind in einer kleinen Segensfeier für den neuen Lebensabschnitt segnen zu lassen.

Auf diese Weise soll es spüren, dass Gott den Weg durch die Schule mitgeht. Diese Feiern finden in den einzelnen Kirchen zu folgenden Uhrzeiten statt:

- 8:00 Uhr Hl. Familie
- 9:00 Uhr Peter und Paul
- 9:00 Uhr St. Thomas, Hirschzell
- 9:15 Uhr St. Dionysius, Oberbeuren
- 10:45 Uhr St. Ulrich
- 11:45 Uhr Dreifaltigkeitskirche



## Ökumenische Kinder-Bibel-Nacht für Kinder von der 1.-4. Klasse

am **14. Oktober 2022**  
von **18:00 – 21:00 Uhr**

Genauere Informationen erhaltet ihr über die Grundschulen oder ihr schaut auf der Homepage der Dreifaltigkeitskirche nach: [www.kaufbeuren-evangelisch.de](http://www.kaufbeuren-evangelisch.de)

Anmeldeschluss: **30. September**  
Anmeldung per Mail an [kibi-treff-22@web.de](mailto:kibi-treff-22@web.de)



## Legobautage

Wir wollen wieder bauen und Stück für Stück eine gigantische Legostadt entstehen lassen. An zwei Tagen werden wir kreativ und bauen an den verschiedensten Gebäuden und Szenen. Am Sonntag wollen wir dann unsere Stadt in einem Gottesdienst feierlich der Öffentlichkeit vorstellen.



Bist du auch ein Lego-Fan und hast richtig Lust mit vielen anderen zu bauen? Dann merke dir doch schon mal folgende Termine vor:

**21. – 23. Oktober 2022**

Wann genau und Wo erfährst du durch Flyer, auf unserer Homepage [www.kaufbeuren-evangelisch.de](http://www.kaufbeuren-evangelisch.de) oder in der Zeitung.

Wir freuen uns auf dich!

## Kaufbeurer Kirchen neu erleben – diesmal auch für Kinder und Familien



Am **28.10. 2022** findet in Kaufbeuren die ökumenische Nacht der Kirchen statt.

Und in diesem Jahr gibt es erstmals auch ein Angebot für Kinder und Familien. Dazu laden die verschiedenen Glaubensgemeinschaften in ihre Gebäude ein.

Und zwar von **19:00 – 19:45 Uhr**

Und auch wir von der Dreifaltigkeitskirche sind mit dabei. Wir wollen uns auf eine spannende Schatzsuche durch unsere dunkle Dreifaltigkeitskirche begeben und ein spannendes Rätsel lösen. Und dafür brauchen wir dich! Was du dazu brauchst: Natürlich gaaanz viel Mut und eine Taschenlampe. Sei gespannt, was dich erwartet!



# Adventsvormittag für Kinder und Familiengottesdienst



Die hlg. Barbara in der Basilika Vierzehnheiligen  
Joachim Schäfer - Ökumenisches Heiligenlexikon

In diesem Jahr fällt der zweite Advent auf den 4. Dezember – den Barbaratag. Das wollen wir gemeinsam feiern mit einem

**Familiengottesdienst um 10:00 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche**

und dabei auch von der Heiligen Barbara hören.

Schon einen Tag vorher, am **Samstag, den 3. Dezember**, sind alle Grundschul Kinder herzlich eingeladen von **9:30 – 12:00 Uhr** miteinander zu entdecken, wer Barbara war.

Wir wollen gemeinsam Geschichten hören, basteln und etwas für den Familiengottesdienst vorbereiten.

Bitte beide Termine schon einmal vormerken – nähere Infos gibt es auf der Homepage:

[www.kaufbeuren-evangelisch.de](http://www.kaufbeuren-evangelisch.de)

## Gesamttagung Kirche mit Kindern

In Lübeck vom 30. September bis 03. Oktober 2022

Eine Veranstaltung von: Gesamtverband für Kindergottesdienst in der EKD e.V.

- Nordkirche
- Bremische Evangelische Kirche
- Evangelisch-Lutherische Kirche in Oldenburg

Quelle: [www.gt2022.de](http://www.gt2022.de)



# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

## Erntedank!

Gott sei Dank wächst auf der Erde alles, was wir brauchen. Wir feiern in der Kirche ein Fest, bei dem wir Gott dafür danken, dass er so gut für uns sorgt. Wir bringen Schätze der Äcker, Bäume und Gärten zum Gottesdienst mit: Brot, Obst und Gemüse. Kommst du auch mit?



## Schwimmende Äpfel

In einer Wanne mit Wasser liegt für jedes Kind ein Apfel. Die Spieler versuchen, in einen Apfel zu beißen und ihn mit den Zähnen aus dem Wasser zu heben. Ohne Hände!

Achtung, es wird nass!



Ein Gast beschwert sich im Restaurant: „Herr Ober, auf der Speisekarte ist ein Druckfehler! Da steht Kalbsleber. Aber was Sie serviert haben, ist Kalbsleder.“

## Großes Krabbeln

Vor jedem Spieler liegt ein Apfel. Einige Meter weiter ist die Ziellinie. Los geht's! Jeder kniet sich hin und schubst so schnell wie möglich seinen Apfel mit der Nase zur Ziellinie – ohne Hände!



Bibelrätsel: Was haben die Raben dem hungrigen Propheten Elia täglich gebracht?

## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

Rätselantwortung: Brot





## Ev. Jugend – Rückblick Lagerleben

### Das G'sindl ist los Endlich! Endlich war es wieder soweit!



Nach langer Pause fand dieses Jahr nun wieder ein Lagerleben statt und wie immer war das Luth'rische G'sindl vor Ort.

Obwohl wir unser Lager aufgrund der Umbauarbeiten nicht im lauschigen Kirchengarten aufschlagen konnten, war es doch ein erfolgreiches Wochenende.

In der Ludwigstraße war wieder viel geboten, ob zum Kampf mit unseren Rittern und Räubern, für wunderhübsche Flechtfrisuren für die jungen Fräulein oder aber einfach zu Speis und Trank, alle waren uns herzlich willkommen.

Insgesamt 50 Menschen haben mitgewirkt und unser Lager möglich gemacht - hier ein riesiges Dankeschön an alle Helfer für ihren Einsatz!

Nun bleibt nur eins, Ihnen und Euch einige Impressionen zu zeigen und Lust auf nächstes Jahr zu machen, denn nach dem Lagerleben ist vor dem Lagerleben!

Wir freuen uns! - Nina & Tobi



Foto: Malin Kola

## Ev. Jugend – wie geht's weiter?

Der Sommer zieht an uns vorbei und wir genießen es, uns regelmäßig und von Angesicht zu Angesicht sehen zu können!

Dienstags hatten wir regelmäßige Speziabende im Jugendhaus, hinter uns liegt ein grandios gelungenes Lagerleben und auf dem NKC hatten wir besonders viel Spaß.

Der Abschied von unserer Jugendpfarrerin Michaela Kugler fiel uns nicht leicht! Liebe Michi, nochmals vielen Dank für deine Zeit, deine Energie und Kraft die du uns stets geschenkt hast und uns mit deinen Ideen und deiner Kreativität vorangetrieben hast, wir wünschen dir alles Gute auf deinem weiteren Weg als Referentin für Öffentlichkeitsarbeit im Dekanat und hoffen wir begegnen uns ab und an.

Wir lassen uns nicht unterkriegen und starten als Jugend dennoch in ein neues Schuljahr und gehen bald in die Planung neuer Aktionen.

Ich hoffe wir sehen uns!

Madlen Köber

Vorsitzende des Jugendausschusses

## Energie sparen – ein Gebot der Stunde

Liebe Gemeindeglieder,  
unsere Gebäude werden wie viele andere in Kaufbeuren auch mit Gas geheizt.



Aufgrund der zu erwartenden Gasknappheit und im Hinblick auf eine anzustrebende Klimaneutralität werden wir vielleicht die Raumtemperaturen in unseren Gebäuden punktuell senken. Wir freuen uns, wenn Sie diesen Weg mit uns gehen können und hoffen auf Ihr Verständnis.

Ihr Pfarrer Alexander Röhm

## Jubelkonfirmation 2022



Foto: Stephi Bittner

Am 22. Juni 2022 zelebrierten 26 Gemeindemitglieder in einem Festgottesdienst mit Diakon Netz, ein besonderes Ereignis. Vor 25, 50, 60 Jahren feierten unsere Ehrengäste ihre Konfirmation in der Dreifaltigkeitskirche.

Frau Hannelore Laufenberg feierte sogar 75jährige Kronjuwelen Konfirmation. Die ganze Gemeinde gratuliert zu diesen Festtagen und wünscht den Jubelkonfirmand\*innen alles Gute und weiterhin Gottes besonderen Segen.

## Informationen zu den Seniorengruppen

### Laubertreff

Der Laubertreff ist offen für alle Interessierten. Um mit Kaffee und Kuchen zu können, bei Diakon Netz anzumelden.

### Ökumenischer Seniorenkreis im Haken

Die Nachmittage beginnen in der Regel um 14:00 Uhr mit dem Kaffeetrinken. Ab 15:00 Uhr beginnt das angekündigte Programm, Ende ist gegen 16:30 Uhr. Auch hier bitten wir Sie, sich wegen der Planung mit Kaffee und Kuchen bei Diakon Netz anzumelden.

Die Termine und Themen für diese Gruppen finden Sie im Terminplan auf S. 22 ff.

## Halbtagesausflug zum Hopfensee



Liebe Senioren, sicher kennen Sie den Hopfensee, doch ist es i.d.R. schöner, gemeinsam einen Ausflug zu machen und miteinander die schöne Natur zu genießen. Wir fahren wieder mit zwei Kleinbussen, aber auch Selbstfahrer sind herzlich willkommen.

Am See werden wir uns in zwei Gruppen aufteilen. Die erste Gruppe wird an der Seepromenade flanieren (auch mit Rollator) und die Aussicht von der Bank (evtl. mit einem Eis) genießen. Die zweite Gruppe schlendert gemütlich um den See (Dauer ca. 2 Stunden).

Danach lassen wir uns eine Brotzeit oder auch warmes Abendessen in der Fischerhütte servieren.

**Termin:** Donnerstag, 13. Okt. 2022 ab 15:00 Uhr  
Abfahrt am

**Fahrtkosten:** 15 €; (Brotzeit oder Essen nicht inbegriffen)

Auch wer noch nicht dabei war ist herzlich willkommen!

Bitte rechtzeitig anmelden bei Diakon Netz ☎ 2451  
(auch wer noch Platz im eigenen PKW hat).

## Die Sanierung hat begonnen – und der Förderverein hilft mit!



Eigentlich begann die Sanierung im Herbst mit der Erhöhung des Glockenstuhls und dem Einbau der beiden neuen Glocken. War das schon ein hörbares Zeichen, so signalisiert das Gerüst an unserer Dreifaltigkeitskirche auch sichtbar, dass die Außensanierung jetzt Wirklichkeit wird.

Aus diesem Projekt möchte der Förderverein die Schaffung des barrierefreien Eingangs besonders unterstützen, um allen Gottesdienstteilnehmern, Konzertbesuchern oder auch Touristen zu ermöglichen, ohne fremde Hilfe in unsere schöne Kirche zu kommen. Dieser barrierefreie Eingang kostet Geld – viel Geld! Einen Teil davon will der Förderverein übernehmen. Wollen Sie uns dabei helfen? Dann spenden Sie doch bitte unter dem Kennwort „Barrierefreier Eingang“ auf unser Konto DE02 7345 0000 0000 9688 42 bei der Sparkasse Kaufbeuren, BIC: BYLADEM1KFB.



Im Eingangsbereich unserer Kirche finden Sie auf dem Schriftentisch Flyer mit vorgedruckten Überweisungsträgern, das macht Ihnen das Spenden besonders leicht.

Natürlich hoffen wir, dass dies nicht die letzte Spendenaktion des Fördervereins ist. Seit dem Tod unserer Vorsitzenden Carina Helmer-Geyrhalter ist es uns leider noch nicht gelungen, eine/n Nachfolger/in zu finden. Wir müssen aber laut Satzung noch in diesem Jahr eine Mitgliederversammlung mit Neuwahlen einberufen. Für alle anderen Vorstandsposten haben wir Kandidaten/innen, nur für den /die Vorsitzende/n nicht. Vielleicht können Sie uns dabei helfen? Wären Sie selber dazu bereit oder kennen Sie jemanden, bei dem Sie sich das vorstellen können, auch wenn er/sie noch nicht Fördervereinsmitglied ist? (Das kann jederzeit nachgeholt werden!) Dann melden Sie sich doch bitte bei Hartmut Stauder, ☎ 13638, oder bei Christian Schöne, ☎ 18517  
E-Mail: [christian-schoene@online.de](mailto:christian-schoene@online.de) – wir sagen jetzt schon vielen Dank!

Christian Schöne

## Ökumenische Nacht der Kirchen 2022 in Kaufbeuren

Am Freitag, den 28. Oktober 2022 laden die christlichen Kirchen ein zur ökumenischen Nacht der Kirchen und öffnen die Türen ihrer Gotteshäuser für Gottesdienst, Gebet und Kultur.

- Start ist um 19:00 Uhr mit Angeboten für Kinder und Familien.
- Ab 20:00 Uhr laden wir in unsere Kirchen ein.
- Um 23:00 Uhr wird ein ökumenischer Gottesdienst zwischen den beiden Innenstadtkirchen St. Martin und Dreifaltigkeitskirche den Abend beschließen.

Nähere Informationen werden über die Tagespresse bekannt gegeben.

Pfarrer Alexander Röhm



## Ökumenische Friedensdekade 2022

### Motto für 2022: ZUSAMMEN:HALT

Seit über 40 Jahren engagiert sich die Ökumenische Friedensdekade für Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung. Auch im Jahr 2022 will die Friedensdekade einen Beitrag zur Vertiefung des christlichen Friedenszeugnisses leisten und zur friedenspolitischen Willensbildung in Kirchen, Gemeinden und Gesellschaft beitragen.

Folgende Veranstaltungen finden dazu in Kaufbeuren statt:

Datum und Uhrzeit	Veranstaltung und Ort
Montag, 7. Nov. 19:00	Ökumenisches Friedensgebet FEG Gartenweg
Donnerstag, 10. Nov. 17:00	Ökumenischer Martinsumzug Beginn in St. Martin <i>(geplant)</i>
Samstag, 12. Nov. 19:00	Ökumenischer Friedensgottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche
Dienstag, 15. Nov. 19:00	Vortrag mit KIFIAS in der Dreifaltigkeitskirche Referent: Dr. Theodor Ziegler
Mittwoch 16. Nov. 19:00	Ökumenischer Abendgottesdienst in Peter und Paul





## MiMi- Projekt: Der AK Asyl als Partner bei einem bundesweiten Projekt

Seit Oktober 2021 ist der AK Asyl Kaufbeuren Kooperationspartner des bundesweiten „MiMi Projektes“ des ethnomedizinischen Zentrums. Damit sind wir der zweite Kooperationspartner im Allgäu.

MiMi bedeutet „mit Migranten für Migranten“, das heißt, dass Migranten oder Flüchtlinge an mehreren Schulungswochenenden zu „Gesundheitsmediatoren“ ausgebildet werden und dann ihr Wissen in Vorträgen in der jeweiligen Landessprache an ihre Landsleute weitergeben.

Für den AK Asyl haben sich bisher 5 Frauen ausbilden lassen, um so in Arabisch, Dinka, Farsi, Turkmenisch oder Russisch Vorträge zum deutschen Gesundheitssystem, Kindergesundheit, Impfschutz, aber auch zu Diabetes, gesunde Ernährung und Familienplanung geben zu können.

Cornelia Paulus



MiMi in Aktion

## Lektoren- und Prädikanten gesucht!

In unserer Gemeinde gestalten ein Prädikant und 2 Lektor\*innen mit den Pfarrer\*innen Gottesdienste an Sonn- und Werktagen. Das ist ein wertvoller Dienst, den Herr Sedlacek als Prädikant, Frau Schmidt und Herr Butz als Lektoren leisten.



**Lektoren** - vom lateinischen lector (Vorleser) abgeleitet - sind Laien mit theologischer Grundbefähigung, die nach entsprechender Ausbildung an der öffentlichen Wortverkündigung beteiligt sind. Zum Lektorendienst gehört auch das Verlesen einer Predigt in einem selbst gestalteten Gottesdienst. Lektoren kommen zum Einsatz bei Vakanzzeiten oder Krankheit von Pfarrerinnen bzw. wenn mehrere Predigtstationen gleichzeitig besetzt sein sollten.

**Prädikant\*innen** haben noch eine zusätzliche Ausbildung und können dann die Gottesdienste mit eigener Predigt gestalten und - wenn das in der Gemeinde gebraucht wird - auch Abendmahlsfeiern leiten. (Zitiert nach ELKB; Red.)

Wir brauchen in unserer Dreifaltigkeitskirche weiterhin Unterstützung in diesem Bereich und würden uns freuen, wenn sich einige Gemeindeglieder für einen Kurs als Lektor\*in oder Prädikant\*in berufen fühlen und sich ausbilden lassen möchten.

Bitte sprechen Sie mich darauf an!

Pfarrer Alexander Röhmer

## Der Weg des Menschen (geistliche Gespräche)

Ab Ende Oktober bietet Prädikant Stefan Sedlacek in der Gruppe eine Folge von geistlichen Gesprächen über den Text „Der Weg des Menschen“ von Martin Buber an. Buber (1878-1965) war ein großer jüdischer Denker und Religionsphilosoph. Er widmet sich in diesem Büchlein den Kernfragen menschlicher Existenz und dem Sinn des Lebens. Er erzählt lebendige Geschichten aus der jüdischen Tradition, die eine bemerkenswerte Aktualität besitzen.

„Der Weg des Menschen“ besteht aus sechs kurzen Kapiteln, die wir jeweils an einem Abend gemeinsam besprechen. (Der Text kann bereit gestellt werden.)

Erster Termin: 27. Oktober, 19:30, Dauer ca. 90 Minuten

Wenn möglich in Präsenz, sonst per Zoom.

Anmeldung bis 1. Okt. im Pfarramt oder bei [stefan.sedlacek@t-online.de](mailto:stefan.sedlacek@t-online.de)

Stefan Sedlacek

## Er malte die Reformation

### Zum 550. Geburtstag von Lucas Cranach d.Ä.

Er malte Martin Luther als entschlossenen Mönch und als Junker Jörg, als frisch verheirateten Ehemann und als gestandenen Reformator: Die neue Zeit verlangte nach neuen Bildern und Lucas Cranach lieferte - und zwar exklusiv. Der Maler mit unverwechselbarem eigenen Stil war am 4. Oktober 1472 im oberfränkischen Kronach geboren und aufgewachsen. 1505 berief ihn der kursächsische Fürst Friedrich der Weise als Hofmaler nach Wittenberg. Zunächst leitete Cranach die Malerwerkstatt im Wittenberger Schloss und fertigte unter anderem Bilder von seinem Brotherrn und dessen Familie an. 1508 verlieh ihm der Kurfürst ein eigenes Wappen. Es zeigt eine geflügelte Schlange mit einer Krone auf dem Kopf und einem Ring im Maul. Die fliegende Schlange wurde zum Markenzeichen und Gütesiegel der Cranach-Werkstatt, die er bald darauf nach Wittenberg in sein eigenes Haus verlegte.



Um 1512 heiratete Cranach Barbara Brengbier, eine Tochter des Bürgermeisters von Gotha, und hatte mit ihr zwei Söhne und drei Töchter. Zusammen mit seiner Ehefrau war er 1525 Trauzeuge bei Luthers Eheschließung mit Katharina von Bora (1499 -1552). Die aus einem Kloster geflohene Nonne war in seinem Haus untergekommen. Bei Cranachs hatte Luther seine „Käthe“ näher kennengelernt. Der ehrgeizige Maler beschäftigte Gesellen und ehemalige Schüler, um seine vielfältigen Aufgaben bewältigen zu können. Ab 1530 traten auch seine Söhne Hans (1513 -1537) und Lucas (1515 -1586) als Maler in den Werkstattbetrieb ein. Cranach lieferte schnell und mit gleichbleibender Qualität. Der Wittenberger Malerfürst war äußerst umtriebig und ein gewiefter Geschäftsmann. In seinen Häusern betrieb er einen Weinausschank, eine Apotheke und eine Druckerstube. Nach und nach vergrößerte er seinen Immobilienbesitz und wurde zum reichsten Bürger Wittenbergs.

Lucas Cranach starb im Alter von 81 Jahren am 16. Oktober 1553. Auf seinem Grabstein wird er als „der schnellste Maler“ bezeichnet.

Reinhard Ellsel

*Lucas Cranach der Ältere (um 1472 -1553), Kupferstich gezeichnet von Joachim von Sandrart. / Foto: epdbild/akg-images*



## Kirchgeld 2022

Wie bereits im letzten Jahr wird Ihnen Anfang Oktober der Kirchgeld-Bescheid zugesandt. Als Schwerpunkte haben wir weiterhin Diakonische Unterstützungen und die Kleiderkammer festgelegt. Unsere Dreifaltigkeitskirche wird renoviert und damit kommen erhebliche Kosten auf uns zu.

Wir investieren gerne in unser Gemeindeleben, das wir durch Kirchenmusik, Gemeindefest und Veranstaltungen und Freizeiten für Kinder und Familien bereichern.

Sie können Ihr Kirchgeld auch schon jetzt auf das Konto der Evang. Kirchengemeinde DE17 7345 0000 0000 0220 46 überweisen.

Herzlichen Dank für Ihre großzügige Unterstützung.

Elvira Jansons



## Biberschutz in unserem Wald am Eybach

Damit die Bäume in unserem Wald nicht so aussehen, wollen wir im frühen Herbst in einer gemeinsamen Aktion einige mit Estrichmatten gegen Biberverbiss schützen.

Nähere Infos gibt es Mitte September auf unserer Homepage. Sie können bei Interesse auch gerne eine E-Mail ans Pfarramt schreiben, dann werden Sie zur Aktion benachrichtigt.

Pfarrerin Barbara Röhm



*Fotos aufgenommen an der Wertach, April 2021 Gerd F. Thomae*

## Aus der Christuskirche

Neugablonz wird 75 (+1) Jahre alt,  
ein guter Grund für ein großes Fest, das  
Neugabiläum vom 9. - 13. September  
wir sind dabei!



Für Sonntag, den 11. September plant  
Pfarrer Tobias Zeeb mit seinen Kollegen  
einen Ökumenischen Gottesdienst.

Anschließend wird der Oberbürgermeister Stefan Bosse und der Ehren-  
gast des Jubiläums Bundespräsident a.D. Joachim Gauck das Bürgerfest  
eröffnen. (Stand der Planung bei Redaktionsschluss!)



Hier wollen wir mit einem Stand präsent sein.  
Geplant ist der Verkauf von Gablonzer Spezialitäten und ein spiritueller Rückzugsraum.

**Hierzu laden wir herzlich ein!**



### Sing mit - für Frieden und Freiheit! Sonntag, 9. Oktober, um 17 Uhr

In den Liederbüchern „Kommt atmet auf“ und „Ein Segen sein“ gibt es viele bekannte und weniger bekannte Lieder zum Thema Frieden und Freiheit.

Beate Güthner und Ulrike Kern stellen eine Auswahl vor und laden zum Mitsingen oder Zuhören ein.  
Am E-Piano begleitet Günter Lindenbacher.

**Auch bei diesem „Sing mit“ wollen wir  
Spenden für die Ukraine-Hilfe der Diakonie sammeln.**

## Informationen für Ehrenamtliche Sicherheitshinweise zur Unfallverhütung

- Arbeiten Sie umsichtig und fragen Sie nach, wenn Sie etwas nicht verstanden haben.
- Befolgen Sie alle Betriebsanweisungen / Betriebsanleitungen.
- Beachten Sie die allgemeinen Vorschriften der UVV und anerkannten Regeln der Technik.
- Unterstützen Sie Maßnahmen des Arbeitsschutzes und gefährden Sie keine anderen Personen.
- Heben und tragen Sie Lasten möglichst ‚rückenschonend‘ und benutzen Sie bereit gestellte Hilfsmittel.
- Benutzen Sie - wenn nötig - geeignete Aufstiegshilfen (Leitern, Tritte) und überprüfen Sie diese regelmäßig auf ihren ordnungsgemäßen Zustand.
- Achten Sie auf Rutsch- und Stolperstellen.
- Wenn Sie alleine und / oder an abgelegenen Orten (z. B. Turm; Keller) arbeiten, sagen Sie jemandem Bescheid, der nach vereinbarter Zeit nach Ihnen schaut.
- Vermeiden Sie gefährliche Arbeiten (z. B. auf Leitern), wenn Sie alleine sind.
- Halten Sie Verkehrswege, Flucht- und Rettungswege stets frei.
- Verschließen oder verstellen Sie keine Notausgänge.
- Vermeiden Sie Entstehungsbrände, lagern Sie keine unnötigen brennbaren Gegenstände, besonders in Treppenhäusern oder Fluchtwegen.
- Informieren Sie sich über den Notfallplan mit der Telefon-Nummer des Rettungsdienstes und der Ärzte und den Standort des Verbandkastens.
- Instandhaltungsarbeiten und Reparaturen nur durch befähigte Personen!
- Damit der Versicherungsschutz wirksam werden kann, sind die Tätigkeiten vor Beginn mit der pfarramtlichen Geschäftsführung abzustimmen und genehmigen zu lassen.
- Melden Sie alle (Beinahe-)Unfälle, Schäden oder Gefahren im Pfarramt.
- Tragen Sie auch kleine, nicht meldepflichtige Unfälle ins Verbandsbuch ein.
- Bei Unfällen ist eine Behandlung durch einen Durchgangsarzt erforderlich.
- Bei einer Arbeitsunfähigkeit von mehr als drei Tagen ist eine Meldung an die VBG durch das Pfarramt vorzunehmen.

Ihr Ansprechpartner in Sachen Arbeits- und Gesundheitsschutz im Betrieb ist Pfarrer Alexander Röhm ☎: 08341 - 9518-0

Sie sind während Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit sowie auf dem direkten Weg dorthin und auf dem Heimweg bei der BG versichert.

## Sophies Bücherwelt - schon wieder heimatlos!

Wir waren einmal ca 2000 Bücher und wohnten mietfrei in einer schönen großen Wohnung. Eines Tages mussten wir ausziehen. In der Ludwigstraße fanden wir ein neues zu Hause. Ohne die tatkräftige Hilfe von Herrn Meinhard und seinem Kollegen hätten wir in so kurzer Zeit den Umzug nicht überstanden. Hier haben wir uns sehr wohl gefühlt, aber die Freude war leider von kurzer Dauer.



Wie soll es mit uns weitergehen? Wir suchen eine neue Bleibe in der Innenstadt und zusätzliche Betreuerinnen und Betreuer die sich um uns kümmern.

Ideen und Angebote nimmt das Pfarramt entgegen.

Apropos: Ein ganz kleiner Teil von uns lebt im Bücherwagen in der Dreifaltigkeitskirche und sucht Leser und Leserinnen.

Karin Klinger

### Gemeindebrief 2022-04 Zeitraum: 20. Nov. 22 - 21. Feb. 2023

Artikelmeldung bis: Di. 4. Okt. an [dfk@thomae-germaringen.de](mailto:dfk@thomae-germaringen.de)

Terminmeldung bis: Di. 4. Okt. an [pfarramt.kaufbeuren@elkb.de](mailto:pfarramt.kaufbeuren@elkb.de)

Artikellieferung zum Red.-Schluss: Freitag 14. Oktober

**Termine müssen unbedingt eingehalten werden!**

**Bitte in den Terminkalender eintragen.**

#### Hinweis:

Wenn Sie uns Texte und Bilder zur Veröffentlichung zusenden, geht die Redaktion davon aus, dass Sie die Nutzungsrechte daran besitzen und der Redaktion diese Rechte übertragen. Wenn Personen in Großaufnahme auf Fotos gezeigt werden, benötigen wir eine ausdrückliche Genehmigung und die Namen der gezeigten Personen. In jedem Fall sind die Quelle der Texte und Bilder zu nennen.

Die Redaktion behält sich Bearbeitungen und Kürzungen vor. Nicht rechtzeitig angemeldete Beiträge werden nur in Ausnahmefällen berücksichtigt.

### Gemeinderäume

Matthias-Lauber-Gemeindehaus  
Bismarckstr. 7, ☎: 101146

Matthias-Lauber-Jugendhaus  
Evangelische Jugend  
Bismarckstr. 9

Dreifaltigkeitskirche Nebenhaus  
(KiGo-Raum, Arusha-Zimmer, Sakristei)  
Eingang Turm  
Kaiser-Max-Str. 21, ☎: 993677

Archiv der Dreifaltigkeitskirche  
Bismarckstr. 7, ☎: 94765  
[DFK-Kirchenarchiv.Kaufbeuren@elkb.de](mailto:DFK-Kirchenarchiv.Kaufbeuren@elkb.de)  
Teamsprecherin: Helga Ilgenfritz

### Evangelische Kindergärten

Matthias-Lauber-Kinderhaus  
Bismarckstr. 5, Gabi Schmidt  
☎: 13165

[www.matthias-lauber-kinderhaus.de](http://www.matthias-lauber-kinderhaus.de)

Valentin-Heider-Kindergarten  
Wagenseilstr. 4, Isolde Schreiber  
☎: 4434

### Evangelische Seniorenheime

Espachstift  
Einrichtungsleiter: Markus Poppler  
An der Schnelle 12, ☎: 9502-0

Heinzelmannstift  
Geschäftsführerin: Marianne Baur  
Heinzelmannstr. 3 ☎: 9031-0

### Bankverbindungen

Konten bei der Sparkasse KF  
Kirchengemeinde Kaufbeuren:  
Geschäfts- und Spendenkonto:  
DE73 7345 0000 0000 0261 79  
Kirchgeldkonto:

DE17 7345 0000 0000 0220 46

Freunde und Förderer der  
Dreifaltigkeitskirche e.V.  
Spendenkonto für die Kirche  
DE02 7345 0000 0000 9688 42

Lauberhausfreunde e.V.  
Spenden für Jugendarbeit:  
DE48 7346 0046 0101 3575 06

### Ernst Schönhaar

Vertrauensmann Kirchenvorstand  
☎: 81321  
[schoenhaar@t-online.de](mailto:schoenhaar@t-online.de)

### Margit Reinl

Kirchenpflegerin (Finanzfragen)  
☎: 995832  
[margit.reinl@elkb.de](mailto:margit.reinl@elkb.de)

### Impressum

An dieser Ausgabe haben mitgewirkt: Ulrike Butz, Reinhard Ellsel (gemeindebrief.de), Elvira Jansons, Madlen Köber, Eduard Kopp (chrismon), Michaela Kugler, Traugott Mayr, Patricia Müller, Reinhold Netz, Cornelia Paulus, Alexander Röhm (v.i.S.d.P.), Barbara Röhm, Christian Schöne, Stefan Sedlacek, Dorothee Stürzbecher-Schalück, Eli Thomae, Gerd F. Thomae, Christiane Wanninger, Umweltteam der DFK

### Bildnachweis:

Wenn nichts anderes angegeben: privat oder gemeindebrief.de

## Wir sind für Sie da!



**Alexander Röhm**  
Pfarrer  
Geschäftsführung  
☎: 951820  
☎: 0151 1748 5138  
[alexander.roehm@elkb.de](mailto:alexander.roehm@elkb.de)



**Barbara Röhm**  
Pfarrerin  
Kinder und Familie  
☎: 951822  
[barbara.roehm@elkb.de](mailto:barbara.roehm@elkb.de)



**Dorothee Stürzbecher-Schalück**  
Pfarrerin  
☎: 95180  
[dorothee.stuerzbecher@elkb.de](mailto:dorothee.stuerzbecher@elkb.de)



**Patricia Müller**  
Vikarin  
☎: 0151 70623292  
[patricia.mueller@elkb.de](mailto:patricia.mueller@elkb.de)



**Reinhold Netz**  
Diakon  
Senior\*innen und  
diakonische Projekte  
☎: 2451  
[reinhold.netz@elkb.de](mailto:reinhold.netz@elkb.de)



**Traugott Mayr**  
Kirchenmusikdirektor  
☎: 74117  
[traugott.mayr@gmx.de](mailto:traugott.mayr@gmx.de)  
[www.kirchenmusik-kaufbeuren.de](http://www.kirchenmusik-kaufbeuren.de)



**Martin Kugler**  
Dekanatsjugendpfarrer  
(1/4 Stelle)  
☎: 7154592  
[martin.kugler@elkb.de](mailto:martin.kugler@elkb.de)



**Johannes Steiner**  
Krankenhauspfarrer  
☎: 971 18 30  
Do. 14:00 – 17:00 Uhr  
Büro im Krankenhaus  
☎: 721910  
[pfr.steiner@t-online.de](mailto:pfr.steiner@t-online.de)



**Mirko Webler**  
Militärseelsorger  
☎: 08232 907 1060  
Mobil: +49 173 8797500  
[MirkoWebler@bundeswehr.org](mailto:MirkoWebler@bundeswehr.org)

**Redaktion Gemeindebrief**  
Gerd F. Thomae  
☎: 08344 1219  
[dfk@thomae-germaringen.de](mailto:dfk@thomae-germaringen.de)

**Fördervereine**  
Freunde und Förderer  
der Dreifaltigkeitskirche e.V.  
*Kontaktadressen vorübergehend:*  
Hartmut Stauder ☎: 13638  
[christian-schoene@online.de](mailto:christian-schoene@online.de)

**Lauberhausfreunde e.V.**  
Verein z. Förderung der Jugendarbeit  
Klaus Schönhaar  
[lauberhausfreunde@gmx.de](mailto:lauberhausfreunde@gmx.de)

**Sophies BücherWelt**  
☎: 24 59 (C. Berge)  
siehe Artikel S. 44

### Rat und Hilfe

**Telefonseelsorge:**  
☎: 0800 - 111 0 111  
☎: 0800 - 111 0 222  
Ihr Anruf ist kostenfrei

**Familien-, Ehe- und  
Lebensberatung**  
Kaiser-Max-Str. 19/21  
☎: 908 10 30  
Bitte auf den AB sprechen!

**KASA Kirchl. Allgemeine Sozial-  
arbeit (Offene Beratung)**  
Ludwigstr. 24  
☎: 0152 0933 3068  
jeden Mittwoch nach Vereinbarung

**Beratungsstelle  
für psychische Gesundheit**  
Kaiser-Max-Str. 4  
☎: 81 05-0

**Tagesstätte  
für psychische Gesundheit**  
Bismarckstr. 20  
☎: 99 41 92

**Kath.-Evang. Sozialstation  
mit ambulantem Palliativdienst**  
Espachstr.16  
☎: 95 22-0, Fax 95 22-30

**Ambulante Pflege Espachstift**  
Leitung: Gabriele Merkt  
☎: 95 02 51

**Hospizverein**  
Alleweg 8  
☎: 99 44 43  
[www.hospizverein-kf-oal.de](http://www.hospizverein-kf-oal.de)  
[hospizverein-kf-oal@t-online.de](mailto:hospizverein-kf-oal@t-online.de)

### Pfarramt

**Notfall-Telefon der Pfarrer  
am Wochenende**  
Fr. 15:00 – Mo. 8:00: ☎: 989481

Ludwigstr. 31, 87600 Kaufbeuren  
☎: 95 18-0 Fax 95 18-18  
[pfarramt.kaufbeuren@elkb.de](mailto:pfarramt.kaufbeuren@elkb.de)  
[www.kaufbeuren-evangelisch.de](http://www.kaufbeuren-evangelisch.de)  
Mo. bis Fr.: 10:00 – 12:00 Uhr  
Mo. und Di. auch: 15:00 – 17:00 Uhr



Elvira  
Jansons



Christiane  
Wanninger



**Johann Meinhardt**  
Hausmeister und Mesner  
☎: 95180  
☎: 0151 14354628

**AK Asyl – Asylkoordination**  
Ludwigstraße 24 ☎ 9081052  
[paulus@arbeitskreis-asyl-kaufbeuren.de](mailto:paulus@arbeitskreis-asyl-kaufbeuren.de)  
[www.arbeitskreis-asyl-kaufbeuren.de](http://www.arbeitskreis-asyl-kaufbeuren.de)  
Mo – Fr 10:00 – 12:00

**Kleiderkammer**  
Ludwigstraße 49  
Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr  
Donnerstag 14:00 – 17:00 Uhr





Diakonie **II**  
Bayern



Hier  
bin ich  
willkommen

Herbstsammlung  
für die  
**Bahnho-**  
**mission**  
10. – 16. Oktober 2022

Spendenkonto:  
DE20 5206 0410 0005 2222 22  
Stichwort: HS2022



GIROCODE  
für  
Banking-App

- diakonie-bayern.de
- DiakonieBayern
- MeineDiakonie